



Jahresbericht 2019

Tätigkeiten:

- 10. Februar **Schlittenhundefahrt**
- 20. März **Hauptversammlung**
- 17 April **Osterbasteln**
- 14. Mai **Maimärit mit Kinderschminken und Basteln**
- Im Mai **Nähatelier (abgesagt)**
- 25. Mai **Familienexkursion Vögel beobachten**
- 6. Juni **Gschichtlistund mit Deborah Bohny**
- Im August **Ziegenwandern (abgesagt)**
- 1. September **Familienstag i de Schwümm**
- 5. September **Sitzkissen filzen**
- 7. September **Kulturchilby**
- 11. September **Gschichtlistund mit Deborah Bohny**
- 4. Oktober **Michelsmärit (abgesagt)**
- 16. Oktober **Gschichtlistund mit Deborah Bohny**
- 15. November **Spielnachmittag Alt & Jung (agbesagt)**
- 27. November **Gschichtlistund mit Deborah Bohny**
- 8. Dezember **Weihnachtsmärit Lindenmatte mit Kinderbasteln**
- Im Dezember **Weihnachtsfenster**

- **ä Halle wo's fägt** 27. Januar, 24. Februar, 24. März
20. Oktober, 10. November, 1. Dezember

Sitzungen Vorstand:

- 15. Januar / 7. März / 30. April / 14. August / 4. Dezember
-

Nachstehend ein Ausschnitt aus dem Schaffen des Elternvereins im 2019

Dieses Jahr schreibe ich meinen sechsten und damit auch meinen letzten Jahresbericht als Präsidentin für den Elternverein Erlenbach. Wie bereits kommuniziert, werde ich an dieser HV mein Amt als Präsidentin abgeben. Nicht dass mir die Arbeit verleidet wäre – oh nein – ich finde aber, neue Ideen und eine frische Leitung werden dem Verein gut tun. Während sechs Jahren habe ich mit intensiver Hilfe des Vorstands und vielen helfenden Händen einen Verein aufgebaut, viel Herzblut investiert, Lorbeeren geerntet und Niederlagen eingesteckt. Die Arbeit ist nicht fertig, wird nie fertig sein, aber wir haben ein stabiles Fundament gebaut. Ich möchte jetzt aufhören und dieses Fundament übergeben. Meine Nachfolge ist geregelt, neue Vorstandsmitglieder konnten gewonnen werden, das Jahresprogramm 2020 sieht sehr vielversprechend aus – nun kann ich beruhigt zurücktreten und den Elternverein in kompetente Hände legen. Ich danke allen, die mich und damit unseren Verein seit der Gründung am 24. April 2014 unterstützt haben, von ganzem Herzen.

Ein kleiner Erfolg rundet meine Zeit als Präsidentin ab. Fast sechs Jahre lang habe ich mit den Steuerbehörden verhandelt, damit unser Verein wegen Verfolgung von gemeinnützigen Zwecken von der Steuerpflicht befreit wird. Unzählige Stunden habe ich für das Verfassen von Begründungen aufgewendet, etliche Briefe, E-Mails, Bestätigungen und Verfügungen wurden hin und her geschickt. Im Oktober 2019 hielt ich dann endlich die definitive Verfügung in den Händen. Die Pflicht zur Einreichung einer Steuererklärung entfällt, solange der Verein steuerbefreit ist.

Selbstverständlich werde ich auch weiterhin Mitglied des Vereins bleiben. Bis dafür eine Nachfolge gefunden werden kann, werde ich auch die Webseite weiter betreuen und alle Drucksachen gestalten.

Aktivitäten

Abzuschätzen, welche Aktivitäten Anklang finden und was weniger gefragt ist, bedeutet nach wie vor eine grosse Herausforderung. So wurden auch die Veranstaltungen im vergangenen Jahr unterschiedlich besucht.

Dank motiviertem, engagiertem Einsatz des Vorstandes und der Mithilfe einiger Mitglieder konnten wir viele gut besuchte Anlässe durchführen:

- Ä Halle wo's fägt (6x rege besucht)
 - Schlittenhundefahrt (24 Kinder, 14 Erwachsene)
 - Osterbasteln im Frühling (19 Kinder)
 - Stand am Maimärit
 - Familienexkursion Vögel beobachten (klein, aber fein)
 - Familientag i de Schwümm
 - Sitzkissen filzen
 - Gschichtlistund (4x mit viel Erfolg)
 - Spielnachmittag an der KulturChilby mit vielen Attraktionen und Rollenrutsche
 - Basteln am Weihnachtsmärit (sehr gut besucht und viel gelobt)
 - Weihnachtsfenster
-

Leider mussten auch einige Anlässe abgesagt oder verschoben werden:

- Nähatelier (auch im zweiten Anlauf ohne Anmeldungen)
- Ziegenwandern (verschoben)
- Stand am Michelsmärit (keine helfenden Hände)
- Spielnachmittag Alt & Jung (zu wenig Anmeldungen)

Aus dem Vorstand

Im Vorstand konnten wir effizient arbeiten. Da wir uns alle kannten, kamen uns viele Arbeiten schon fast routiniert vor. Wie ich an der letzten HV angekündigt und auch per Mail kommuniziert habe, stehen jedoch dieses Jahr noch weitere Wechsel an.

Manuela Tobler tritt nach 6 Jahren Vorstandsarbeit zurück.

Yvonne Fritsche gibt nach 3 Jahren ihr Amt als Revisorin ab und tritt aus dem Verein aus.

Der Vorstand nahm die grosse Herausforderung an und machte sich aktiv auf die Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitenden - in der heutigen Zeit kein einfaches Unterfangen. Umso mehr freue ich mich, an der HV eine vollständige Besetzung des Vorstandes präsentieren zu dürfen.

Mitglieder

Im vergangenen Vereinsjahr sind folgende Familien ausgetreten:
Burch, Fritsche, Kaufmann, Megert.

Wir freuen uns aber, auch 2 neue Familien willkommen zu heissen:
Klingelhöfer und Wampfler

Wir zählen jetzt 30 Mitgliedsfamilien mit 71 Kindern und 59 Erwachsenen (Stand 11.6.20)

Einige Zahlen

Für 2019 hatten wir ein Minus von fast 1000.- budgetiert. Das konnten wir nicht ganz einhalten. Wir haben wieder einen Gewinn von gut 700.- erwirtschaftet. Dies vor allem, weil wir mit deutlich mehr Ausgaben für Materialaufwände und mehr Aufwänden für Anlässe gerechnet hatten. Damit bleibt unser Polster von gut 7000.- fast unverändert und erlaubt uns auch weiterhin, etwas grosszügiger zu denken. Da wir nun auch offiziell als gemeinnütziger Verein steuerbefreit sind, ist es nach wie vor unser Ziel, einen allfälligen Gewinn für Kinder, Jugendliche und Familien in unserer Gemeinde einzusetzen. Und wer weiss, vielleicht wird der Elternverein auch irgendwann ein grösseres Projekt anpacken können.

Danken

Ganz speziell danken will ich Manuela Tobler. Vor sechs Jahren hat sie geholfen, den Elternverein Erlenbach zu gründen. Wie schon erwähnt, war sie seit Beginn im Vorstand tätig, zuerst als Beisitzerin, später auch als Vizepräsidentin. Still hat sie im Hintergrund mitgewirkt, stets konnten wir uns auf sie verlassen. Sie hat unzählige Male den Märli und vier Jahre lang die Weihnachtsfeier organisiert. Sie hat mehrere Frühlingsbasteln geplant und durchgeführt, verschiedene Ideen für Kurse und andere Anlässe eingebracht, neue Poloshirts besorgt – und diese Liste ist noch lange nicht abgeschlossen.

Für ihr Mitdenken, ihren Einsatz, ihre ganze Arbeit für den Elternverein danke ich Manuela von ganzem Herzen.

Als Organisatorin der Weihnachtsfeier und als Mitglied wird Manuela mit ihrer Familie dem Elternverein weiterhin treu bleiben.

Auch Yvonne Fritsche danke ich ganz herzlich für ihre Arbeit als Revisorin. Yvonne ist ebenfalls Gründungsmitglied. Während den letzten drei Jahren hat sie jeweils unsere Rechnung revidiert und stand dem Kassier mit Rat und Tat zur Seite.

Natürlich danke ich auch dem Vorstand und allen, die uns bei diversen Anlässen unterstützt haben. Ohne den grossen Einsatz des Vorstandes und der tatkräftigen Hilfe einiger Mitglieder könnten wir unser ganzes Programm nicht durchführen.

Auch die Einwohnergemeinde und die Kirchgemeinde möchte ich nicht vergessen, welche uns beide einen Beitrag überwiesen haben.

Juni 2020

Esther Andres, Präsidentin
